Editorial

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **102 (1995)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ETH ZÜRICH
13. April 1995
BIBLIOTHEK

Innovation durch Simulation

Wir leben im Zeitalter noch nie dagewesener Unsicherheit. Die Entwicklungen im wirtschaftlichen, technologischen, politisch-rechtlichen und sozialen Umfeld der Unternehmen sind durch zunehmende Turbulenzen und Diskontinuitäten gekennzeichnet. Das betriebliche Transformationssystem wird immer weniger berechenbar und langfristig prognostizierbar.

Solche und ähnliche Feststellungen waren auf dem Seminar «Innovation durch Simulation» zu hören, das vom *Institut für Operationsforschung (IFOR)*, dem *Betriebswirtschaftlichen Institut (BWI)* sowie der *Stiftung für Forschung und Beratung der ETH Zürich* im März 1995 veranstaltet wurde.

Simulation als Planungswerkzeug

Die Simulation ist ein Werkzeug in den Händen der Planer. Die Innovation, das Schaffen von Neuem, geschieht letztlich in den Köpfen der Menschen, so Fritz Huber und Hans-Jakob Lüthi in ihren einführenden Bemerkungen. Trotzdem sind auch Innovationen planbar und systematisch erarbeitbar. So wurde an der Tagung von praktischen Erfahrungsberichten ausgegangen und schliesslich zur ereignisorientierten Simulation übergegangen. Der dritte Tag war den marktgängigen Softwarewerkzeugen für die Entwicklung von Simulationsmodellen gewidmet.

Das sind Themen, die eigentlich für alle Industriezweige interessant sein sollten. Dies zeigte sich dann auch an der Teilnehmerliste, in der Vertreter aus (fast) allen Branchen aufgeführt waren.

Wo aber war die Textilindustrie?

Von den mehr als 153 Interessenten kamen nur drei aus dem Textilmaschinenbau und einer aus der Textilindustrie. «Komplexe Produktionsstrukturen müssen immer häufiger neuen Anforderungen angepasst werden. Ein konstruktives Vorgehen ist für die Planung, Validierung und Evaluation zielgerichteter Veränderungen ratsam», so Fritz Huber und Hans-Jakob Lüthi. Gilt das nicht auch für die Textilindustrie? Die neuesten Berichte über Betriebsschliessungen in der europäischen und Schweizer Textillandschaft, über die wir auch in diesem *mittex*-Heft informieren, sollten dies vermuten lassen.

Wir berichten von dieser Veranstaltung in der vorliegenden Ausgabe und veröffentlichen den Vortrag von Prof. Urs Meyer, Institut für Textilmaschinenbau und Textilindustrie der ETH Zürich zum Thema «Simulation als Werkzeug einer aggressiven Produktestrategie». RS

Aus dem Inhalt

EDITORIAL Innovation durch Simulation ... 3

WEBEREI Die Kettfadenschweissanlage Stäubli WARPLINK ... 4
Neue Baugrösse der elektronischen Jacquardmaschine EJP-2 von GROSSE ... 8

SIMULATION Simulation als Werkzeug einer aggressiven Produktestrategie ... 9

HANDEL / PERSONELLES ... 14

MESSEN Frankfurt – Take off – Ein neues Kommunikationsmodell ... 15
Interstoff mit neuem Konzept der Trend Show ... 15
Heimtextil vom 10. bis 13. Januar 1996 ... 16
Moda In ... 16
Hometextil Americas ... 16
EUROTEFA: 20. Europäische Fachmesse für Orientteppiche ... 16
Streiflichter von der ISPO '95 in München ... 17
Mega-CeBit mit mehr als 750 000 Besucher in Hannover ... 17

TAGUNGEN Konzept und Ökobilanz einer Heimtextilie ... 18
Expertensystem zur automatischen Störungsdiagnose auf der Greiferwebmaschine ... 19
Energieverbrauch von Spinnereimaschinen – Messtechnik und Ergebnisse ... 21
Karl Mayer, Malimo und Kändler auf der Techtextil/Compositex ... 24
5. Chemnitzer Textilmaschinentagung ... 24
Techtextil und bondtec gemeinsam ... 25
Auslandsverlagerung: Chancen und Risiken ... 25

MODE Kontrastierende Mode mit Verbindungslinien ... 27
«fashion foundation» – zukünftiger Schmelztiegel des inländischen Design-Nachwuchses ... 29
Breite Modepalette mit schimmernden Akzenten ... 29
Schweizer Schnitte auf der IGEDO ... 31
Igedo Düsseldorf – New Collections ... 31
Jahrespressekonferenz des Textilverbandes Schweiz ... 32

BUCHBESPRECHUNGEN ... 33

FIRMENNACHRICHTEN ... 35

TEXTILGESCHICHTE ... 40

AUSBILDUNG ... 41

FORUM ... 43

IMPRESSUM ... 45